

Biodiversitätsförderflächen (BFF)

Jahr 20

Betriebsnummer	Betrieb																		
Parzellename / Nummer	Extensiv genutzte Wiesen	Wenig intensiv genutzte Wiesen	Extensiv genutzte Weiden	Waldweiden	Streuflächen	Hecken, Feld- und Ufergehölze	Uferwiesen	Buntbrachen	Rotationsbrachen	Ackerschonstreifen	Saum auf Ackerflächen	Hochstamm-Feldobstbäume (1 Are pro Baum ①)	Einheimische Standortgerechte Einzelbäume und Alleen (1 Are pro Baum ②)	Rebländer mit natürlicher Artenvielfalt	Regionsspezifische Biodiversitätsförderflächen	Blühstreifen für Bestäuber und andere Nützlinge	Wassergräben, Tümpel, Teiche	Ruderafflächen, Steinhaufen und Steinwälle	Trockenmauern
1. Fläche pro Element																			
2. Total BFF auf dem Betrieb												ha (= Summe aller Flächen)							
3. Anteil BFF an der landwirtschaftlichen Nutzfläche (LN)	Total BFF	ha	: LN	ha	x 100 =	BFF-Anteil	%												
4. Verlangter Anteil BFF an der landwirtschaftlichen Nutzfläche (LN)	a) Fläche Feldkulturen inkl. Grünland	ha	: LN	ha	x 7 =	BFF-Anteil	%	a)											
	b) Fläche Spezialkulturen	ha	: LN	ha	x 3,5 =	BFF-Anteil	%	b)											
① Feldobstbäume (8) und Einzelbäume und Alleen (9) dürfen maximal bis zur Hälfte des verlangten BFF-Anteils angerechnet werden.	Total BFF-Anteil = a) + b)																		
Bestätigung AckerbaustellenleiterIn												Datum							